

Klinische Untersuchung in der Pädiatrie

für
Unterricht,
Studium
und Prüfung

Copyright: PD Dr. Krüger, Prof. Korinthenberg, Prof. Superti-Furga
und die Dozenten des ZKJ Freiburg 2009

Version 3.0 vom 21.09.09

Verwendung der Items siehe Tutorenmanual

Sozialkompetenz

Item	1	2	3	4	x	na
Stellt sich den Eltern und dem Kind mit Namen vor, gibt die Hand						
Fragt nach dem Vorstellungsgrund						
Lässt Familie/Kind aussprechen						
Fasst die Angaben von Eltern und Kind zusammen und erkundigt sich nach der Richtigkeit der Zusammenfassung						
Fragt nach weiteren Problemen oder Befürchtungen						
Gibt an, ob/wie/welche körperliche Untersuchung stattfinden soll; erklärt, was er macht						
Geht mit dem Kind behutsam um, gewinnt Kind zur Mitarbeit						
Wenn Kind unkooperativ: erkennt Situation, kann Untersuchung trotzdem soweit möglich durchführen						
Kann Eltern zur Mitarbeit bei der Untersuchung gewinnen						
Gibt nach abgeschlossener Untersuchung kurz Bericht; braucht dabei verständliche Ausdrücke						

Pädiatrische Anamnese

	1	2	3	4	x	na
Jetziges Leiden und Grund für die Vorstellung beim Kinderarzt						
Kinderarzt oder Hausarzt; gelbes Untersuchungsheft vorhanden, durchgeschaut						
Familienanamnese über Generationen (Stoffwechsel, Tumoren, neurologische, psychiatrische Krankheiten, besondere genetische Krankheiten, Todesursachen, früher Kindstod)						
Sozialanamnese (Familienkonstellation, Beruf der Eltern, soziale Integration, Freunde, Wohnumfeld), Aktuelle Belastungen						
Tierkontakt, Reiseanamnese						
Persönliche Anamnese: Schwangerschaftsanamnese (Blutungen, Infektionen, Antikörpernachweis, Ultraschallbefunde Nikotin-Alkohol-oder Medikamentenkonsum; Vorsorgetermine)						
Perinatalanamnese (Frühgeburt, Übertragung, Lageanomalien, Geburtsmodus, Geburtsgewicht, -Länge, -Kopfumfang, Apgar, NS-pH, Neonatalphase – Krämpfe, Trinkschwierigkeiten)						
Entwicklungsanamnese (Blicken, Greifen, Umdrehen, Sitzen, Krabbeln, Laufen, Sprechen; Sauberkeitsentwicklung; Kindergarten – wie integriert, Schule – soziale Integration, wie leistungsfähig) Schlafen, Ernährung						
Impfanamnese (Impfstatus, Einstellung der Eltern, Impfkomplicationen)						
Durchgemachte Kinderkrankheiten (Masern, WP, Röteln, Scharlach)						
Vorausgehende Krankheiten, Unfälle, Verletzungen und Spitalaufenthalte, Auslandsaufenthalte, Tierkontakt, Erkrankungen in der Umgebung						

Erster Eindruck und vitale Zeichen

*

Item	1	2	3	4	x	na
Adäquates Auftreten und Ansprache sowie Lagerung des Patienten						
Vigilanz (wach, aufmerksam, schläfrig, somnolent, stuporös, comatös; GCS für Kinder); orientiert?						
Gesichtsausdruck, Körperhaltung, Spontanmotorik, Aktivitätsniveau, Kooperation (normal, unruhig, abnorm ruhig, ängstlich, ungesteuert), Spielverhalten, Interaktion mit Eltern, Interaktion mit Arzt						
Atemfrequenz, Evaluation der Atmung (Tachypnoe, Dyspnoezeichen. Tachypnoe, Nasenflügeln, Einziehungen, stoßende Atmung, Zyanose)						
Kolorit, Hautfarbe (rosig, blass, livide, plethorisch; Munddreieck, periphere Zyanose, zentrale Zyanose, Ikterus)						
Hautturgor (halonierte Augen, eingesunkene Augen, Hautfalte)						
Verletzungen (Hautwunden, Hämatome)						
Schmerzempfinden (Schmerzskala)						

Wachstum und Pubertät

*

Item	1	2	3	4	x	na
Evaluation der Geburtsdaten (Gewicht, Länge, Kopfumfang in Verhältnis zu Schwangerschaftsdauer; Kurvoneintrag)						
Körperlänge (<2J), Körpergröße (>2J) (Messtechnik, Kurvoneintrag; Evaluation des Kurvenverlaufs wenn vorhanden)						
Körpergewicht (Messtechnik, Kurvoneintrag; Evaluation des Kurvenverlaufs wenn vorhanden)						
Kopfumfang (Messtechnik, Kurvoneintrag; Evaluation des Kurvenverlaufs wenn vorhanden)						
Eindruck Körperproportionen, Bestimmung Körperproportionen (Sitzgröße/Gesamtgröße)						
Evaluation Axillär- und Pubesbehaarung (Tanner-Stadium)						
Bestimmung Brustentwicklung (Tanner-Stadium)						
Bestimmung Hodengröße/Hodenvolumen (Tanner-Stadium)						
Stimme						
Akne						

Haut und Haare, Schleimhäute, Lymphknotenstatus

Item	1	2	3	4	x	na
Adäquates Auftreten und Ansprache sowie Lagerung des Patienten						
Kolorit, Hautfarbe (rosig, blass, livide, plethorisch; Munddreieck, periphere Zyanose, zentrale Zyanose, Ikterus (Skleren))						
Hautturgor (halonierte Augen, eingesunkene Augen, Hautfalte, Fontanelle)						
Oberflächenbeschaffenheit (glatt, rauh, trocken, feucht, Ichtyose)						
Kopfhaar: Ansatz, Haarbeschaffenheit, abnorme Pigmentierung, Brüchigkeit; Nissen?						
Körperbehaarung: normal, Hypertrichose, Hirsutismus						
Kratzspuren						
Hämatome, blaue Flecken						
Petechien						
Exantheme (papulös, makulös, vesikulär, urticariell, Krusten)						
Nävi (Pigmentnävi, kapilläre Malformationen), Vitiligo Venenzeichung, Narben						
Porus/pilonidaler Sinus lumbal, oberhalb der Rima ani						
Ödeme						
Geruch						
LK Hals und Nacken (submental, submandibulär, retroaurikulär, laterozervikal, nuchal)						
LK axillär und Kniekehle(inkl. Untersuchungstechnik)						
LK inguinal						
Milzpalpation						
Tonsillen (Racheninspektion), Adenoide (Atmung durch einzelne Nasenlöcher), Mundatmung?						

Herz und Kreislauf

Item	1	2	3	4	x	na
Atemfrequenz und Atmung : Tachypnoe ? Orthopnoe ? Dyspnoe ?						
Zyanose, peripher und zentral ; Rekapillarierungszeit						
Puls, Regelmäßigkeit und Qualität; Blutdruck						
Pulsstatus (Carotis, Radialis, Femoralis, Poplitea, Dorsalis pedis, Tibialis; beim NG nur A. femoralis)						
Inspektion Thorax (Voussure, hebender Spitzenstoß, Umgehungskreislauf, Gefäßzeichnung)						
Palpation (Herzaktivität, Lage Spitzenstoß)						
Auskultationspunkte für Aorten- (2. ICR re), Pulmonal- (2. ICR li), Mitral- (5.ICR MCL li), Trikuspidalklappe (5. ICR re parasternal) und Erb (2.-3. ICR li parasternal) richtig lokalisieren, ISTA und PDA am Rücken zw. Schulterblättern						
Beschreibung der Herztöne (1.Ton M+T-Schluss, 2. Ton A+P- Schluss, definiert Anfang und Ende der Systole)						
Beschreibung der Herzgeräusche (Systolikum, Diastolikum, Gradeinteilung, bandförmig, spindelförmig, Holo- , crescendo- decrecendo-Systolikum, Maschinengeräusch) Lageabhängigkeit						
Bedeutung der Herzgeräusche (AI, AST, PI, PST, MI, MST, PDA, ISTA, Fortleitung in Halsgefäße)						
Einflussstauung (Halsvenen, Druck auf Leber, Lebervergrößerung)						

Atemwege und Lunge

Item	1	2	3	4	x	na
Atemfrequenz						
Eupnoe, Zeichen der Dyspnoe (Einziehungen, Nasenflügeln, Orthopnoe, Atemhilfsmuskulatur)						
Stimme (heiser, belegt, rau) Sprechen (lange Sätze möglich?, kurze Sätze, einzelne Worte), Husten						
Hörbare Atemgeräusche (Stridor, stoßende Atmung)						
Hautkolorit, Zyanose						
Trommelschlegelfinger						
Inspektion, Thoraxform, Thoraxbeweglichkeit (Fassthorax, Glockenthorax, Trichterbrust, Hühnerbrust, Skoliose, Einziehungen, Bauchatmung)						
Palpation (Stimmfremitus, Bronchophonie)						
Perkussion (lockeres Klopfen aus dem Handgelenk auf Finger, Seitenvergleich, dorsal – Achsellinie – frontal, Ellis-Demoiseau-Linie, Höhenstand der Lungenuntergrenzen, Verschieblichkeit der Lungenuntergrenzen)						
Bedeutung der Perkussionsbefunde (Dämpfung, hypersonorer KS, auch in Verbindung mit Atemgeräusch)						
Auskultation, Technik (Haltung des Stethoskops, Seitenvergleich, Lage Ober-, Mittel-, Unterlappen)						
Auskultation, Normalbefunde (vesiculäres AG, pueriles AG)						
Auskultation, pathologische Atemgeräusche (verschärftes AG, ohrnahes AG, abgeschwächtes AG, aufgehobenes AG, verlängerte Atemphasen)						
Bedeutung der pathologischen Atemgeräusche						
Auskultation, pathologische Nebengeräusche (Rasselgeräusche, fein-mittel-grobblasig, feucht-trocken, Knisterrasseln, Giemen, Brummen)						
Bedeutung der pathologischen Nebengeräusche						

Bauchorgane und Geschlechtsorgane

Item	1	2	3	4	x	na
Inspektion: Abdomen vorgewölbt, im Niveau, eingesunken, sichtbare Peristaltik?						
Palpation: Bauchdeckenspannung (normal, erhöht, Abwehrspannung, bretthart)						
Patholog. Resistenzen (Tumoren, Kotballen)						
Leberpalpation (warme Hand, flach auflegen, von unten nach oben, tief einatmen lassen)						
Leberperkussion (Obergrenze, Untergrenze)						
Lebergröße mittels „Kratzauskultation“ (Stethoskop im Rippenwinkel aufsetzen, mit dem Fingernagel kratzen)						
Milzpalpation (sanft, tief unten anfangen, einatmen lassen, ggfs. in Rechtsseitenlage)						
Auskultation (Darmgeräusche gesteigert – vermindert – erloschen – klingend)						
Nierenlager (klopf-, druckschmerzhaft), Nieren palpabel?						
Appendizitis- und Peritonitiszeichen (Mc Burney, Lanz, Psoaszeichen, Loslasszeichen)						
Aszites-Zeichen (Dämpfungsfigur bei Lagewechsel, durch Perkussion Welle auslösen und contralateral tasten)						
Bruchpforten (Nabelhernie, Leistenhernie)						
Hydrocele Testis/Funiculi, Varikozele, Epidymitis, Hodentorsion,)						
Descensus der Hoden (Leistenhoden, Gleithoden, Bauchhoden)						
Männliches Genitale (Phimose, Hypospadie)						
Außeres weibliches Genitale (Labiensynechien; Klitorishypertrophie)						
Analregion: Lage des Anus (Ventralverlagerung)? Rhagaden, Fisteln?						
Nabel						

Hals, Mundhöhle und Ohren

Item	1	2	3	4	x	na
Hals: symmetrisch, sichtbare Massen?						
Stimme (hoch, tief, heiser, infantil/pubertär)						
Halspalpation: Schilddrüse palpabel, symmetrisch, vergrößert? Zysten? Lymphknoten?						
Lippen: Spalte? Farbe? Cheilitis, Lacklippen? Rissig?						
Zunge: Belegt? Papillae? Glossitis? Symmetrische Bewegungen?						
Zahnstatus (Zahneruption, Milchgebiss, reifes Gebiss, Karies; Zahnform (konische Zähne?), Schmelzdefekte? Zahnfarbe? Dentinogenesis imperfecta?)						
Rachenring (Rötung, Beläge, Symmetrie, Gaumensegel? Uvula? Gaumenspalte?)						
Tonsillen (Rötung, Größe/Hyperplasie, Schwellung, Beläge)						
Otoskopie (Technik, Ohrmuschel sanft nach hinten-oben ziehen, Otoskoptrichter vorsichtig einführen, Otoskophand ABSTÜTZEN)						
Otoskopie: Beurteilung des Trommelfell (spiegelnd, eingezogen, gefäßinjiziert, gerötet, vorgewölbt, perforiert)						
Orientierende Hörprüfung (Hochtonrassel beim Säugling; Flüsterworte oder Zahlen, Stimmgabel)						
Palpation regionale LK						
Mastoidinspektion und -palpation						
Zunge+Mundhöhle: Beläge, Farbe, Aphten, Trockenheit, Geruch						
Schilddrüse: Tastbarkeit, gleichseitig, Knoten, Verschieblichkeit						

Skelettsystem

Item	1	2	3	4	x	na
Körpergröße, Körperproportionen (Kleinwuchs? Dysproportion? Asymmetrie?), Wachstumskurve						
Schmerzempfinden? Gelenksschwellungen, Gelenksrötungen?						
Wirbelsäule (Skoliose, Kyphose, Hyperlordose, Beweglichkeit – Schober Index)						
Thoraxform: breit, schmal, glockenförmig; Strenum; pectus carinatum, pectus excavatum (Trichterbrust); Rippen (Rosenkranz?)						
Beckenschiefstand, Beinlängendifferenz, Umfangsdifferenz, Hemihypertrophie						
Gelenke obere Extremität (aktive und passive Beweglichkeit)						
Hand: ulnare oder radiale Deviation? Fehlende Pronation, Aufgetriebene Handgelenk (Rachitis)? Fingerform, Fingerlänge (Brachydaktylie? Syndaktylie?), Überstreckbarkeit der Phalangealgelenke?						
Hüftgelenk (Beugung, Streckung, Rotation innen-aussen, Abduktion, Adduktion)						
Kniegelenk (Beugung, Streckung, Aufklappbarkeit, Schubladenzeichen, Schwellung, Ergussnachweis)						
Sprunggelenke (Beugung, Streckung, Pronation, Supination, Spitzfuß, Klumpfuß)						
Neutral-Null-Methode						
Zeichen von Gelenkshypermobilität (Beighton-Score)						

Neurologie und Entwicklung, Säugling

Item	1	2	3	4	x	na
Beobachtung im Ruhezustand						
Spontanhaltung, Symmetrie						
Spontane Beweglichkeit						
Vigilanz, Verhaltenszustand						
Fehlbildungen und Dysmorphien						
Evtl. Manipulation des Kindes						
Tonus an Stamm und Extremitäten						
Kopfform, Kopfumfang						
Fontanelle						
Fixation, Augenstellung, Verfolgen eines Objektes						
Akustische Reaktion						
Innervation des Gesichtes						
Motorische Meilensteine						
Greiffunktion (Palmar-, Pinzettengriff)						
Umdrehen						
Sitzen						
Robben/Krabbeln						
Stehen, Gehen						
Reflexe und Reaktionen						
Saugreflex						
Moro-Reaktion						
Traktionsversuch						
Landau-Reaktion						
Kopfhaltung im passiven Sitzen + Gleichgewichtsreaktion						
Sprungbereitschaft						
Muskeigenreflexe						
Haltung in Bauchlage (Schwerpunkt, Ellbogen-, Handstütz)						

Neurologie und Entwicklung, Kleinkind

Item	1	2	3	4	x	na
Beobachtung im Ruhezustand						
Spontanhaltung im Stehen, Sitzen, Liegen						
Spontane Beweglichkeit, Symmetrie						
Vigilanz, Verhalten, Interaktion						
Fehlbildungen und Dysmorphien						
Evtl. Manipulation des Kindes						
Tonus						
Kopfform, Kopfumfang						
Fixation, Augenstellung, Verfolgen eines Objektes						
Brille, damit gut korrigiert ? (e.g. Zunahme der Kurzsichtigkeit)						
Sprachentwicklung, Benennen, Verstehen						
Innervation des Gesichtes						
Motorische Meilensteine						
Greiffunktion, Zeichnen						
Gehen						
Aufstehen vom Boden						
Einbeinstand						
Hüpfen						
Armvorhalteversuch						
Reflexe und Reaktionen						
Muskeleigenreflexe						
Babinski						
Treppensteigen						

Neurologie und Entwicklung, Schulkind

Item	1	2	3	4	x	na
Beobachtung im Ruhezustand						
Spontanhaltung im Stehen, Sitzen, Liegen						
Spontane Beweglichkeit, Symmetrie						
Vigilanz, Verhalten, Interaktion						
Fehlbildungen und Dysmorphien						
Evtl. Manipulation des Kindes						
Tonus						
Kopfform, Kopfumfang						
Fixation, Augenstellung, Verfolgen eines Objektes						
Pupillenreaktion						
Sprachentwicklung, Benennen, Verstehen						
Innervation des Gesichtes						
Zungen- und Gaumeninnervation						
Motorische Meilensteine						
Greiffunktion, Zeichnen						
Einbeinstand						
Einbeinhüpfen						
Aufstehen vom Boden						
Strichgang						
Armvorhalteversuch						
Diadochokinese nach Touwen						
Finger-Nase-Versuch						
Reflexe und Reaktionen						
Muskeleigenreflexe						
Babinski						